

An Ausfahrten sind für diese Saison pro Monat eine Abendausfahrt vorgesehen.

Nach verschiedenen Vorschlägen für die zu wählenden Ortsvertreter und nach Verlesung der eingegangenen Schriftstücke erfolgt Schluss des geschäftlichen Teils gegen 11 Uhr.

Einige gemeinsam gesungene Lieder und die darauf folgende animierte Kaffeetafel bei Ruhland hielten uns in fröhlichster Stimmung noch lange beisammen.

Zu dem in letzter Versammlung beschlossenen Familienabend, am 13. März, abends 8 Uhr, Restaurant „Neue Börse“, gestatten wir uns, alle Bezirkskameraden nebst werten Angehörigen höflichst einzuladen. Für äusserst gemüthliche Unterhaltung ist ausreichend Sorge getragen.

Gleichzeitig ersuchen wir alle Bezirks-Mitglieder, der uns zugegangenen Einladung des „R.-V. Mückern 1891“ zu seinem VII. Saalfest am 3. März im „Goldenen Anker-Mückern“ Folge zu leisten.

Nächste Bezirks-Vorstandssitzung: 28. Februar, abends 9 Uhr im Restaurant „Stadt Hamburg“, Nicolaistrasse.

Nächste Bezirks-Versammlung: 4. März, abends 9 Uhr, im Restaurant „Neue Börse.“

Beide Versammlungen beginnen pünktlich 9 Uhr und ersuchen wir dringend um rege Beteiligung.

Mit Bundesgruss

Heil Sachsen Heil!

Der Bezirksvorstand.

Gerhardt. Fänder.

Radfahrer-Verein „Radlerlust“-Leipzig.

Vereinslokal: „Tivoli“, Zeitzerstrasse 32.

Vereinsabend: Jeden Donnerstag. Gäste herzlich willkommen.



Unsere am 10. d. Mts. stattgefundene Monatsversammlung wurde vom Vorsitzenden Herrn Grosser unter Begrüssung der Mitglieder punkt 9 Uhr eröffnet. Ganz besonders erfreute uns der Besuch des Vors. vom R.-Cl. Gautzsch, Herrn Schneider und des Herrn Kaiser vom

R.-Cl. Sperber. Beiden Herren wurden vom Vorsitzenden Herrn Grosser freundliche Worte des Dankes zu teil, worauf man zur Tagesordnung überging.

Punkt I. Als Mitglied in den Verein wurde Herr Schneidermeister Weih aufgenommen und mit einem kräftigen Sachsen Heil! begrüsst.

Punkt II. Abrechnung unserer Christbescherung betr. Dieselbe brachte ein recht erfreuliches Resultat.

Punkt III. Stiftungsfest betr., einigte man sich nach längerer Debatte, an welcher sich die Herren Schaaf, Herzog, Dietrich und Zimmermann lebhaft beteiligten, dahin, ein solches im August dieses Jahres abzuhalten und die weitere Ausarbeitung einer Kommission zu übertragen, welche allmonatlich Bericht über den Gang der Sache erstatten soll.

Weiter wurde beschlossen, an dem am 19. ds. Mts. stattfindenden Wintervergnügen des R.-V. Habicht im Gasthof L.-Thonberg in corpore teilzunehmen.

Auch kam man dahin überein, da unser Reigenfahrtsaal am Donnerstag, dem 17. ds. Mts. zu einem anderen Vergnügen vergeben worden war, an dem betr. Abend an Stelle des Reigenfahrens einen gemüthlichen Kegelabend abzuhalten, was bei allen Mitgliedern freudige Aufnahme fand.

Zum Schluss der Sitzung fühlen wir uns nochmals gedrängt, allen Bundes- und Sportskameraden, insbesondere Herrn Bundesfahrwart R. Weniger und Herrn Bez.-Vertr. Felix Gerhardt, welche uns bei unserer Christbescherung ebenfalls mit ihrem Besuche beehrten, herzlich zu danken.

Mit sportlichem Gruss

Heil Sachsen Heil

G. Grosser,
Vorsitzender.

A. Herzog,
Schriftführer.

Einen recht gemüthlichen und heiteren Abschluss fand unsere Versammlung noch dadurch, dass unser Geburtstagskind

Herr Grosser uns noch mit einem Fässchen des edlen Gersten-saftes überraschte, welches von immer durstigen Kehlen baldigst vertilgt wurde.

Unserem Jubilar zum Danke nochmals ein kräftiges Heil Sachsen Heil!

R.-Cl. „Falke“, Leipzig.

Clublokal: B.-G. „Würzburger Hof“, Leipzig-Gohlis.

Generalversammlung am 8. Februar 1898.



Die Versammlung eröffnete der Vorsitzende Herr E. Hildebrandt unter Begrüssung der Mitglieder gegen 9 Uhr. Nach Bekanntgabe der eingegangenen Schriftstücke zur Tagesordnung übergehend, konstatierte der Vorsitzende in seinem erstatteten Jahresbericht, dass der Club ausser der Pflege des Tourenfahrens durch regelmässige Veranstaltungen von Gesellschafts-Abenden und Unterhaltungen der Geselligkeit diene.

Ferner hob der Vorsitzende hervor, dass in dem guten Einvernehmen und der treuen Freundschaft, welche die Mitglieder seit Jahren vereint, eine sichere Bürgschaft für das fernere Vorwärtkommen des Clubs zu erblicken sei.

Der Kassierer Herr P. Sieg berichtete über die Jahresrechnung; dieselbe wurde richtig befunden und dem Kassierer unter Anerkennung der genauen Rechnungsführung Entlastung erteilt.

Die Neuwahl des Gesamtvorstandes ergab folgendes Resultat: 1. Vors.: E. Hildebrandt, L.-Eutritzsch, Delitzscherstr. 36. 2. Vors. und 1. Schriftf.: B. Hellbach, L.-Gohlis, Stiftstr. 23 p. r., an welchen alle Zuschriften zu richten sind; 2. Schriftf.: R. Sperling, L.-Gohlis, „Würzburger Hof“; Kassierer: P. Sieg, Salomonstr. 18; Fahrwart: A. König, Querstr. 17.

Zwei vom 2. Vorsitzenden gestellte Anträge werden nach kurzer Beratung angenommen.

Infolge unseres letzten Beschlusses und gemäss unserer Satzungen, „Damen als Mitglieder in den Club aufzunehmen“, hatten sich acht unserer Damen angemeldet. Dieselben wurden einstimmig aufgenommen.

Nach Erledigung des geschäftlichen Teiles fand noch ein gemüthlicher Gesellschafts-Abend statt.

Nächste Versammlung Dienstag, den 22. Februar, abends 8 Uhr im Clublokal B.-G. „Würzburger Hof“, L.-Gohlis.

Gäste sind stets willkommen.

Heil Sachsen Heil!

E. Hildebrandt,
1. Vorsitzender.

B. Hellbach,
2. Vorsitzender und 1. Schriftf.

R.-V. „Habicht“, Leipzig.

Hierdurch beehren wir uns, alle werten Bundeskameraden zu unserem

Winter-Vergnügen

Sonnabend, den 19. Februar 1898,

abends 8 Uhr

im „Gasthof zu L.-Thonberg“

ergebenst einzuladen.

Der Vorstand.



Radfahr-Club „Favorit“ 1898, Leipzig.

Bundes-Restaurant Dorotheengarten, Dorotheenstrasse 12.

Clubabend Mittwoch 8 Uhr.

Damen-Abteilung:

Vorsitzende: Margarethe Herrmann;
Schriftführerin: Mathilde Lochow;
Kassiererin: Elsbeth Wunderlich;
Fahrwartin: Susane Schmidt.